



Chronogramm als Glückwunsch zur Erhebung Bayerns zum Königreich am 1. Januar 1806 und zur Vermählung der Königstochter Auguste Amalie mit dem Vizekönig von Italien, Eugène am 13./14. Januar 1806

13.–14. Januar 1806

Druck

Chronogramme waren beliebte Verschlüsselungen im 18. und 19. Jahrhundert. Zunächst verfasste der Dichter einen möglichst sinnigen Text. Die hohe Kunst bestand darin, den Text so zu verfassen, dass hervorgehobene Buchstaben als römische Zahlen gelesen werden konnten und eine treffende Jahreszahl ergaben.

In diesem Chronogramm spielt die Jahreszahl 1806 die Hauptrolle. Nur die lateinischen Zeilen, „Alta Domus Bavarica pro patria Bavari propriis iunctisque viribus pugnavit. Quonam Exitu? Sciscitanti sequens respondebit Chronostichon. Ovans accepit a Deo Coronam“ (Das hohe Haus Bayern hat mit eigenen und verbündeten Streitkräften für die Heimat der Bayern gekämpft. Mit welchem Ausgang? Dem zu erfahren Gesuchten folgend wird das Chronogramm antworten.) ergeben die Jahreszahl 1805, das Jahr, in dem die Königserhebung und die Hochzeit des Jahres 1806 beschlossen und vorbereitet wurden.

Lageort: München, Bayerisches Hauptstaatsarchiv, Geheimes Hausarchiv, MKH 82

Copyright: Bayerisches Hauptstaatsarchiv München, Geheimes Hausarchiv